

**Beschluss:**

1. Vom Vortrag der Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Einrichtung von 1 Stelle befristet bis zum 31.12.2025 sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
3. Die Kompensation mit vorhandenen Arbeitnehmerstellen oder Planstellen wird vom Personal- und Organisationsreferat vollzogen.
4. Darüber hinaus wird das Personal- und Organisationsreferat am Ende der Befristung nochmals eine Stellenbemessung gemäß dem Leitfaden zur Stellenbemessung durchführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Stellenbedarf besteht.
5. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von jährlich 22.836 € (insgesamt von 2020 bis 2025 137.016 €, 40% des Jahresmittelbetrages).
6. Das Personal- und Organisationsreferat (als Fachreferat) wird beauftragt die erforderlichen befristeten Haushaltsmittel (2020-2025) in Höhe von 1.239.875 € im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung anzumelden.
7. Das Produktkostenbudget des Personal- und Organisationsreferates erhöht sich von 2020 bis 2025 um 1.239.875 €, davon sind 1.239.875 € zahlungswirksam.
8. Antragsziffer zur Bekanntgabe des Beschlusses im Ratsinformationssystem (Art. 52 Abs.3 GO) (siehe hierzu Hilfetext auf Seite 2 und 3)

9. Die Beschlussvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.
11. Der Stadtrat stimmt der Umsetzung des IT-Vorhabens PRISMA - Neu zu.
12. Der Stadtrat wird am Ende des ersten Betriebsjahres mittels einer Bekanntgabe über den Fortschritt des IT-Vorhabens und die Entwicklung bei der Realisierung der Nutzeneffekte und der damit verbundenen Wirtschaftlichkeit informiert.
13. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle